

Josef Settele, Roland Steiner, Rolf Reinhardt, Reinart Feldmann, Gabriel Hermann, Martin Musche, Elisabeth Kühn, Gunnar Brehm: Schmetterlinge – Die Tagfalter und Widderchen Deutschlands. 4., erweiterte und aktualisierte Auflage 2025. 288 S., 870 Farbfotos, 320 farbige Zeichnungen, ISBN 978-3-8186-1289-4, 22,- Euro, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.

Schmetterlinge sind sehr attraktiv und wohl die Beliebtesten unter den Insekten. Sie zu bestimmen ist bei manchen Artengruppen wie den Bläulingen jedoch nicht immer einfach. Bestimmungsbücher für diese zerbrechlich wirkenden Flattertiere gibt es viele. Dass das vorliegende Buch schon in der 4., vollständig überarbeiteten Auflage erscheint, spricht für sich. Auch das erfahrene Wissenschaftler-/Autorenteam garantiert ein erstklassiges Bestimmungsbuch. In dieser Neuauflage sind erstmals auch 22 Widderchen-Arten abgebildet und beschrieben. Widderchen sind Nachtfalter, die jedoch tagsüber aktiv sind. Berücksichtigt wurden auch neue wissenschaftliche Erkenntnisse bei Flugzeiten, Verbreitungsarealen, der Gefährdung sowie den Namen der Falter.

In der Einführung befasst sich das Buch allgemein mit Lebensweise und Lebensraum, Verbreitung, Lebenszyklus, Beobachtung sowie Gefährdung der außeralpinen Tagfalter und Widderchen Deutschlands. Zudem wird das Tagfalter-Monitoring vorgestellt.

Der Hauptteil gibt stichwortartig Auskunft über Merkmale, Lebensraum/Lebensweise, der besten Nachweismethode sowie über die Gefährdung und den Schutz der einzelnen Arten. Ein hervorragendes Foto der jeweiligen Art und der unterschiedlichen Entwicklungsstadien (Ei oder Raupe) wird flankiert von einer kleinen Verbreitungskarte, die das Vorkommen in den einzelnen Bundesländern zeigt. Abgerundet von einer übersichtlichen Grafik zum Lebenszyklus erfährt man auf einen Blick das jahreszeitliche Vorkommen von fertigem Insekt, Ei, Raupe und Puppe.

Der vergleichenden Bestimmung dienen die einzigartigen Übersichtstabellen im Anhang. Sie zeigen alle beschriebenen Falter in Originalgröße mit Ober- und Unterseite, aber auch männliche und weibliche Tiere, wenn die Geschlechter unterschiedlich gefärbt oder gezeichnet sind. Bei schwieriger zu bestimmenden Arten sind besondere Bestimmungsmerkmale mit Hinweisfeilen gekennzeichnet. Anhand der qualitativ hochwertigen Fotos wird eine Bestimmung überaus erleichtert. Ein Glossar und Tabellen mit den wichtigsten Raupenwirtspflanzen bilden den Abschluss.

Dieser überaus empfehlenswerte und praxistaugliche Naturführer ist allemal seinen Preis wert.

Rudolf Deile